

UMF/UF und Traumatisierung

21. April 2016
München



Fortbildung

Zeitraumen	21.4.2016	
	9.30 Uhr	Stehkaffee
	10.00 Uhr	Begrüßung
	17.00 Uhr	Ende
Ort	Evang. Hochschulgemeinde Nymphenburger Straße 50 80335 München allgeyer@ejsa-bayern.de www.ejsa-bayern.de	
Kosten	Teilnahmegebühren	
	ejsa-Mitglieder	€ 80,00
	Nicht-Mitglieder	€ 95,00
	Verpflegung	€ 25,00

Wir bitten Sie, die Teilnahmegebühr zu überweisen, sobald Sie von uns eine Rechnung erhalten haben.

Anmeldung Bitte melden Sie sich bis 4.4.2016 per Anmeldeabschnitt oder online unter www.ejsa-bayern.de/fortbildungen an.

ejsa Bayern e.V.
Loristr. 1
80335 München
Telefon 089 159187-6
Telefax 089 159187-80

Sie erhalten von uns 2 Wochen vor Beginn des Seminars eine Anmeldebestätigung mit Anreisebeschreibung und Teilnehmerliste.

Konzept Der Umgang mit unbegleiteten Flüchtlingen und traumatisierten Jugendlichen stellt für Sie eine neue, ganz besondere Herausforderung dar.

Krieg, Flucht und Vertreibung hinterlassen bei den jungen Menschen tiefe körperliche und seelische Spuren.

Je jünger die Betroffenen dies erlebt haben und je weniger umsort sie waren, desto schwerwiegender sind die Folgen, die Sie in Ihrem Arbeitsalltag täglich erfahren. Postmigrationsfaktoren und posttraumatische Belastungsstörungen erschweren heute Konzentrations- und Leistungsfähigkeit im Schul- und Ausbildungsalltag.

Hinzu kommt eine andere kulturelle und religiöse Sozialisierung.

Sie wünschen sich mehr Know how und Sicherheit für Ihre alltägliche Arbeit mit traumatisierten jungen Flüchtlingen.

Ziel

In diesem Seminar gewinnen Sie Know how zu den Wirkungen und Auswirkungen von Traumatisierung. Mehr Wissen um die Folgen von Flucht und erlebter Traumatisierung wie auch Grundkenntnisse der islamischen Lebensweise ermöglichen Ihnen mehr Empathie, Ihr Angebot erreicht die jungen Menschen besser und Sie können rechtzeitig und professionell verantwortliche Grenzen ziehen. Sie achten auf gute Selbstfürsorge, so dass Freude und eigene Kraft erhalten bleiben.

Inhalte Krieg, Flucht, Heimatverlust
Folgen für die betroffenen jungen Menschen

Trauma und post-traumatische Belastungsstörung

Grundlagen und Besonderheiten der islamischen Kultur und Religion

Handlungstipps für den Umgang mit unbegleiteten Flüchtlingen und traumatisierten Jugendlichen

Selbstfürsorge der professionellen Umsetzung im Alltag

Fragen und Antworten der Teilnehmer

Das Einbringen eigener Fallbeispiele und Fragen ist sehr erwünscht!

Referenten Maria Zepfer, Dipl. Psychologin, Psychotherapie, München

Leitung Barbara Klamt
Fortbildungsreferentin ejsa Bayern e.V.



Fortbildung „UMF/UF und Traumatisierung“ am 21.4.2016

Hiermit melde ich mich / melden wir uns verbindlich an.

Name

Vegetarisches Essen

Name

Vegetarisches Essen

Name

Vegetarisches Essen

Anschrift der Einrichtung (Stempel)

[Empty rectangular box for stamp]

E-Mail

Telefon

Datum / Unterschrift

[Empty rectangular box for date and signature]

Sie müssen nach dieser Anmeldung wieder absagen?
Das können Sie kostenfrei bis 2 Wochen vor Beginn dieser Fortbildung tun.
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir danach den Teilnahmebeitrag in voller Höhe berechnen müssen.